



Fraktion der Bürgerbewegung pro Köln e.V.
im Rat der Stadt Köln

Fraktion pro Köln - Markmannsgasse 7 - 50667 Köln

Herrn Oberbürgermeister
Fritz Schramma

Herrn Karsten Möring

per Fax 221 - 26 570

Karel Schiele

Telefon: 0221 / 221 - 9 15 12

Telefax: 0221 / 221 - 9 15 15

02.08.2006

**Anfrage für die Sitzung des Verkehrsausschusses am 17.08.2006
„Halt auf Wunsch nach 20.00 Uhr“ am Engeldorfer Berg**

Sehr geehrter Herr Schramma, sehr geehrter Herr Möring,

ich bitte Sie, die folgende Anfrage in die Tagesordnung der Sitzung des Verkehrsausschusses am 17.08.2006 aufzunehmen:

Die KVB ermöglicht ihren Fahrgästen sogenannten „Halt auf Wunsch nach 20 Uhr“. Dieser wurde zur Erhöhung der Sicherheit der Fahrgäste, sowie als zusätzliches Serviceangebot eingeführt. Im Stadtteil Meschenich, im Verlauf der Omnibuslinie 132, befinden sich auf der Engeldorfer Straße die beiden letzten Haltestellen Engeldorfer Straße und Frankenstraße. Die Entfernung der beiden Haltestellen beträgt ca. 650 Meter so daß die Bewohner der Straße am Engeldorfer Berg etwa 250 Meter zurück zur Endhaltestelle gehen müssen. Eine der mehreren Bedingungen, um dem Fahrgastwunsch zu entsprechen, ist das Einhalten der StVO. Da aber zwischen den beiden besagten Haltestellen ein durchgehendes Halteverbot gilt, ist ein Halt verkehrsrechtlich ausgeschlossen.

Daraus ergeben sich folgende Fragen:

1. Kann eine zusätzliche Haltestelle in der Höhe der Einmündung der Straße am Engeldorfer Berg eingerichtet werden, als sogenannter Doppelhalt, um diese nach 20.00 Uhr mitbedienen zu können?

2. Ist eine Unterbrechung oder teilweise Aufhebung des besagten Halteverbotes möglich, um ein Halt zwischen beiden Haltestellen zu ermöglichen?

Die Realisierung einer der beiden vorgeschlagenen Lösungen wäre ein weiterer Beitrag zu Verwirklichung des angestrebten kundenfreundlichen Nahverkehrs in Köln.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, written in a cursive style, which reads "Karel Schiele".

Karel Schiele